



Orgelmusik-Radioführer

13. Kalenderwoche 2019



Orgelmusik im deutschsprachigen öffentlich-rechtlichen Rundfunk

Montag, 25. 03. 2019 18.04 – 19.00 Uhr

Kulturradio vom RBB

Alte Musik



Hochkultur in Lübeck – Instrumentalwerke von Dietrich Buxtehude

Am Mikrophon: [Bernhard Schrammek](#)

Dietrich Buxtehude war um 1700 die zentrale Musikerpersönlichkeit in der Hansestadt Lübeck. Er organisierte Konzerte und gottesdienstliche Aufführungen, spielte selbst meisterhaft die Orgel und galt auch überregional als künstlerische Autorität. Seine vielen Werke für Tasteninstrumente und ganz besonders seine großartigen Triosonaten sind Ausnahmewerke der instrumentalen Kammermusik dieser Zeit.

Montag, 25. 03. 2019 20.04 – 22.00 Uhr

Kulturradio vom RBB

WDR 3 Konzert

Die mit der Orgel tanzt: Iveta Apkalna zieht in der Münchner Philharmonie am Gasteig alle Register für Poulenc und Saint-Saëns.



Bildquelle: © Nils Vilnis

Hector Berlioz:

Le Carnaval romain, op. 9

Francis Poulenc:

Konzert g-Moll für Orgel, Streicher und Pauke

Camille Saint-Saëns:

Sinfonie Nr. 3 c-Moll, op. 78 "Orgelsinfonie"

Iveta Apkalna, Orgel; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Leitung: Mariss Jansons

Aufnahme aus dem Gasteig, München

"Ich spiele mit dem ganzen Körper", sagt die zierliche Lettin über ihr Spiel, dessen Intensität sich so unmittelbar auf das Publikum überträgt. Sie schafft es, mit einem Instrument eine Einheit zu bilden, bei dem oft viele Meter zwischen Tastatur und Pfeifen liegen. Ihr Ruf ist legendär, seit 2003 ein Artikel über sie in der Modezeitschrift "Vogue" erschien und sie mit dem Klischee des streng protestantischen Organistendaseins aufgeräumt hat. Während mancher Purist des Orgelspiels mit Gänsehaut reagierte, stieg Apkalna unaufhaltsam die Karriereleiter in der Orgelszene hoch: 2005 wurde sie als erste Organistin "Instrumentalistin des Jahres" und gewann damit einen ECHO Klassik, und 2018 wurde sie Titularorganistin an der Hamburger Elbphilharmonie. Im Münchener Gasteig spielt sie Orgelwerke ihrer beiden Hausgötter: Francis Poulenc und Camille Saint-Saëns.

Freitag, 29. 03. 2019 00.12 – 02.00 Uhr

Bayern 2

Concerto bavarese

Harald Genzmer: Klavierkonzert Nr. 2 (Oliver Triendl, Klavier; Bamberger Symphoniker: Werner Andreas Albert)

Ludwig Bazil: "Astrazioni meditative" (Sonig Tchakerian, Violine)

Alfred von Beckerath: Sonate Nr. 5 (Barbara Korn, Klavier)

Hermann Wolfgang von Waltershausen: Vier polyphone Studien (Kurt Kalmus, Oboe; Gerhard Seitz, Violine; Max Braun, Violoncello)

Hans Sternberg: Trio (Gay Hardy, Oboe; Wolf-Dieter Vollmann, Violine; Leopold Schindler, Klavier)

Gerhard Dorda: "Expression" (Rose Marie Zartner, Klavier)

Max Eham: Sonatine (Monika Rohde, Violine; Franz Lehrndorfer, Orgel)

Carl Englert: Vier Lieder (Edith Urbanczyk, Sopran; Hortense Wieser, Klavier)

Freitag, 29. 03. 2019 19.30 – 20.00 Uhr

NDR Kultur

Musica

Eine halbe Stunde klassische Musik mit ausgesuchtem Schwerpunkt (Freitags mit Orgelmusik)



Franz Tunder

Präludium in g-Moll

Christ lag in Todesbanden / Canzona in G-Dur

Auf meinen lieben Gott / Präludium in F-Dur

Ernst-Erich Stender, Orgel

Freitag, 29. 03. 2019 22.05 - 23.00 Uhr

BR-Klassik

Orgelmusik



Bildquelle: picture-alliance/dpa

Gustav Adolf Merkel: Sonate a-Moll, op. 140 (Halgeir Schiager)

Camille Saint-Saëns: Präludium und Fuge H-Dur, op. 99, Nr. 2 (Gillian Weir)

Edward Elgar: Sonate G-Dur, op. 28 (Ben van Oosten)

Samstag, 30. 03. 2019 19.03 – 20.00 Uhr

NDR 2

Musica – Glocken und Chor



Jacobus Gallus: Johannes-Passion zu acht Stimmen

The Tallis Scholars / Ltg.: Peter Philips

Johann Sebastian Bach: "Zerfließe, mein Herze" aus Johannes-Passion BWV 245

Carolyn Sampson, Sopran; Capella Amsterdam / Ltg.: Frans Brüggen

Christoph Demantius: Passion nach dem Evangelisten Johannes zu sechs Stimmen

Demantius-Chor Oldenburg; Ltg.: Rainer-Michael Kunz

Dietrich Buxtehude: Passacaglia für Orgel d-Moll BuxWV 161; Nicholas Danby, Orgel

Samstag, 30. 03. 2019 17.04 – 17.45 Uhr

WDR 3

Vesper (I)

Spanische Renaissance

Tomás Luis de Victoria: O Domine Jesu Christe, Motette; Stile Antico

Francisco Correa de Arauxo:

Tiento y Discurso de medio registro de dos baxones de Octavo Tono für Orgel; Martin Neu an der Joseph Corchado Orgel in San Hipólito, Córdoba

Alonso Lobo: Libera me zu 5 Stimmen / Credo Romano, Motette; Coro Victoria

Francisco Guerrero: Trahe me post te, Motette, in der Ausführung mit 5 Blockflöten
Seldom Sene

Cristóbal de Morales: Apostole Christi Jacobe; Soester Madrigal Syndikat

<https://www.wdr.de/programmorschau/wdr3/uebersicht/2019-03-30/>

Sonntag, 31. 03. 2019 06.05 – 07.15 Uhr

HR 2 Kultur

Geistliche Musik

Zelenka: "De profundis" (Peter de Groot, Countertenor / Ian Honeyman, Tenor / Peter Kooij, Bass / Il Fondamento / Paul Dombrecht)

Dupré: Präludium und Fuge für Orgel As-Dur op. 36 Nr. 2 (Ben van Oosten)

Steffani: Stabat Mater dolorosa (Elin Manahan Thomas und Grace Davison, Sopran / Jeremy Budd und Mark Dobell, Tenor / Rob MacDonald, Bass / The Sixteen / Harry Christophers)

Reger: Vier Stücke für Orgel aus op. 129 (Michael Schönheit)

Sonntag, 31. 03. 2019 06.10 – 07.00 Uhr

DLF Köln

Geistliche Musik

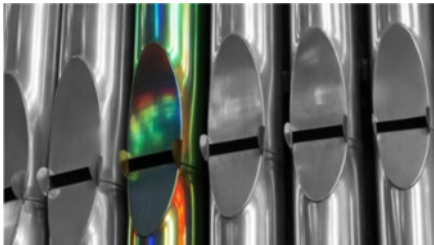
Georg Wilhelm Dietrich Saxer: Präludium für Orgel solo B-Dur
Manuel Tomadin, Orgel

Antonio Caldara: ‚Missa Laetare‘ für Soli, Chor und Orchester
Max Emanuel Cencic, Knabensopran; Jean Nirouet, Countertenor; Kurt Equiluz, Tenor; Ernst Jankowitsch, Bass; Wiener Sängerknaben; Capella Caldara; Leitung: Uwe Christian Harrer

Sonntag, 31. 03. 2019 07.04 – 08.30 Uhr

WDR 3

Geistliche Musik



Anonymus: Laetare Jerusalem, Introitus zum Sonntag Laetare
Schola Gregoriana Monacensis, Leitung: Stephan Zippe

Virgilio Mazzocchi: Laetatus sum für Singstimmen, Bläser, Streicher und Basso continuo
Cantus Cölln; Concerto Palatino, Leitung: Konrad Junghänel

Jan Dismas Zelenka: Lamentatio pro die Mercurii Sancto Nr. 1 c-Moll, aus "Lamentationes Jeremiae Prophetae" für Bass, Streicher und Basso continuo
Lieven Termont, Bass; Il Gardellino, Leitung: Marcel Ponsele

Arvo Pärt: Ausschnitte aus "Kanon Pokajanen" für Chor a cappella
Estonian Philharmonic Chamber Choir, Leitung: Tõnu Kaljaste

Felix Mendelssohn Bartholdy: Hear My Prayer für Sopran, gemischten Chor und Orchester
Johanna Winkel; Chor des Bayerischen Rundfunks; Münchner Rundfunkorchester, Leitung: Howard Arman

Felix Mendelssohn Bartholdy: Sonate A-Dur, op. 65,3
Gunther Martin Götsche an der Orgel der Erlöserkirche in Jerusalem

Johann Sebastian Bach: Jesu meine Freude, BWV 227, Motette für Chor und Basso continuo
Ageet Zweistra, Violoncello; Miriam Shalinsky, Kontrabass; Maude Gratton, Orgel; Collegium Vocale Gent,
Leitung: Philippe Herreweghe

Sonntag, 31. 03. 2019 07.05 – 08.00 Uhr

BR-Klassik

Laudate Dominum



Bildquelle: picture-alliance/dpa

In dieser Woche keine Orgelmusik in dieser Sendung

Sonntag, 31. 03. 2019 08.03 – 08.30 Uhr

SWR 2

Kantate

In dieser Woche keine Orgelmusik in dieser Sendung

Sonntag, 24. 03. 2019 08.05 – 09.00 Uhr

BR-Klassik

Die Bach-Kantate

In dieser Woche keine Orgelmusik in dieser Sendung

Sonntag, 31. 03. 2019 09.30 – 10.00 Uhr

Kulturradio vom RBB

Bachkantate



Nach dir, Herr, verlangt mich, Kantate, BWV 150

Johannette Zomer, Sopran; Britta Schwarz, Alt; Clemens Bieber, Tenor; Klaus Mertens, Bass
Ernst Senff Chor Berlin; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin; Leitung: Kent Nagano

Tocatta, Adagio und Fuge für Orgel C-Dur, BWV 564
Stefan Palm

Sonntag, 31. 03. 2019 18.03 – 19.00 Uhr

NDR 2

Ein Stradivari der Orgel

Schnitgers repräsentative Stadtorgel (3/12)

Von Hans-Heinrich Raab und Harald Vogel

Die von Schnitger erreichte Synthese von Klangvielfalt, Transparenz und Klangvolumen wird in der Norder Ludgerikirche besonders deutlich. Schnitger hat viel Pfeifenwerk aus der alten Chororgel übernommen und gleichzeitig die räumlich getrennte Doppelfunktion der Orgel - Gemeindegesang im Haupt- und Querschiff sowie Abendmahlsmusik im Chor - auf geniale Weise gelöst: Die große Akustik des Kirchenraums lässt uns in Norden die Wirkung des norddeutschen Orgelrepertoires nachvollziehen, wie sie einst in den großen hanseatischen Stadtkirchen zu erleben war.

<https://www.ndr.de/ndrkultur/sendungen/arp-schnitger-reihe/index.html>

Sonntag, 31. 03. 2019 18.04 – 19.00 Uhr

Kulturradio vom RBB

Musikland Brandenburg

Auf Theodor Fontanes Spuren

Orgel-Wanderungen durch die Mark

Am Mikrofon: [Claus Fischer](#)

Im Fontane-Gedenkjahr 2019 rücken auch sie in den Blick, die Kirchen, die der Schriftsteller besucht und in seinen "Wanderungen durch die Mark Brandenburg" erwähnt. Zum Teil finden sich mehrseitige Beschreibungen der Bauwerke. Die Orgeln erwähnt er allerdings fast nie, obwohl er etliche gehört haben dürfte. In der Sendung werden einige Instrumente vorgestellt, die Fontane gehört haben könnte, aber auch solche, die erst später in die von ihm beschriebenen Kirchenräume eingebaut worden sind.

Sonntag, 31. 03. 2019 22.00 – 23.28 Uhr

Radio Klassik Stephansdom

Orgel City Vienna



Bernhard Heiller und Peter Friséé ziehen die Register von Orgeln mit Wien-Bezug.

Die Homepage dieser Sendung finden Sie unter
<https://radioklassik.at/category/orgel-city-vienna/>

Im Mittelpunkt dieser Sendung steht der Organist Klaus Sonnleitner mit Aufnahmen des Labels Weinberg Records SW 010470-2:

Kucharz, Johann Baptist (1751-1829)
Fantasia g-Moll
Kucharz, Johann Baptist (1751-1829)
Pastorella

Albrechtsberger, Johann Georg (1736-1809)
Praeludium und Fuga in C und f, aus "Sei Fughe e Preludie per il Clavicembalo o Organo", op. 6

Knecht, Justin Heinrich (1752-1817)
Cantabile mit einem angenehmen Orgelregister

Knecht, Justin Heinrich (1752-1817)
Rondo

Sechter, Simon (1788-1867)
Präludien in
C und f, aus op. 8

Richter, Pius (1828-1893)
Präludium über das österliche Alleluja und die Kaiserhymne

Bibl, Rudolf (1832-1902)
Praeludium, Nr. 1 aus "Sechs Characterstücke für Orgel", op. 64

Bibl, Rudolf (1832-1902)
Trauer, Nr. 2 aus "Sechs Characterstücke für Orgel", op. 64
Frage, Nr. 3 aus "Sechs Characterstücke für Orgel", op. 64
Pastorale, Nr. 4 aus "Sechs Characterstücke für Orgel", op. 64
Trauerfuge, op. 83 "Dem Andenken Johannes Brahms' gewidmet"

Gade, Niels Wilhelm (1817-1890)
Drei Tonstücke für die Orgel, op. 22
1. Moderato
2. Allegretto
3. Allegro

Sonntag, 31. 03. 2019 22.00 – 22.30 Uhr

MDR Kultur

Orgel-Magazin



Bildrechte: Colourbox.de

„Ertönet, ihr Pfeifen“

Kurioses und Bemerkenswertes rund um die Orgel

Claus Fischer im Gespräch mit dem Organisten und Buchautor Felix Friedrich

Ein Hinweis auf folgende Fernsehsendung:

Mittwoch, 27. 03. 2019 18.00 – 18.54 Uhr (Wiederholung Freitag, 29. 03. 2019 04.15 Uhr)

SWR Fernsehen Baden-Württemberg

Made in Südwest

Die Prinzessin der Instrumente -

Die Celesta-Manufaktur Schiedmayer

Dutzende Filzhämmerchen, viel Feingefühl, ein geschultes Gehör und gute Augen - daraus entsteht ein magisches Instrument, die Celesta. Sie ist eine Mischung aus Klavier und Glockenspiel. Übersetzt heißt sie "die Himmlische" und ist Bestandteil in jedem großen Orchester. Auf Erden wird sie von Spezialisten der Manufaktur Schiedmayer in Wendlingen am Neckar gebaut.


Neuigkeiten aus den USA (Organlive, Positively Baroque, The Organ Experience, Pipedreams):

<https://www.organlive.com/>

Organlive

Schedule

Sunday

- On Sundays we feature hymns, choral music, and other music of the church.
 -  At The Organ is a weekly show dedicated to the art and music of the classical organ. Host Jim Logue brings us a timely topics each week, complete with music, interviews, history, and in-depth exploration of the music you love. You can hear it Sundays at 6:00 pm or 6:00 am Central Time. That's 11:00 and 23:00 UTC. [Find out what time that is where you are here.](#) If you can't catch At The Organ when it's broadcast on Organlive, you can always hear it on its website, AtTheOrgan.com.

Modern and Romantic Monday

- On Monday you'll mostly hear music written in the past 200 years.

Baroque Wednesdays

- On Wednesdays you'll hear music of the Baroque period, with a large number of works by J.S. Bach.

Favorite Friday

- Fridays we stick to a playlist of your favorites, as determined by your ratings.

Something New Saturday

- On Saturdays we play alternate between tracks that haven't been heard by many listeners, and tracks that haven't been played in a long time. This often means we alternate between a new addition and a very old album. Chances are good that on Saturdays you'll hear something you haven't heard before.

Live from Christchurch Town Hall in New Zealand: <https://www.organlive.com/news/280>

<https://www.organlive.com/newadds>

<http://www.positivelybaroque.com/>

<http://www.organexperience.com/>

Pipedreams

<http://pipedreams.publicradio.org/>

Preludes and Fugues ...from the core format of organ music, these select and delectable items from beyond the standard repertoire.

Im Monat März kommt noch folgende Sendung:

David Briggs in Concert ...the talented British recitalist presents a program of transcriptions, plus and improvisation, at Verizon Hall in Philadelphia.

<http://pipedreams.publicradio.org/listings/2019/1912/>

Vorschau auf die erste Sendung im April:

The New and the Old ...these recent releases embrace intriguing repertoire covering six centuries

<http://pipedreams.publicradio.org/listings/2019/1913/>

Informationen zur Pipedreams-Tour nach Deutschland:

<http://pipedreams.publicradio.org/tour/index.html>

http://pipedreams.publicradio.org/tour/2019germany/tour_brochure_germany.pdf

**Dieser Radioführer wird herausgegeben von der Gesellschaft der Orgelfreunde
- GdO - e.V. (Änderungen vorbehalten)**

Redaktion: Willi Frank, Freiburg